


Wider die soziale Kälte



Gaby Asselberghs sammelt derzeit Dinge, die niemand mehr braucht und hochwertig sind. Sie werden in einem Laden verkauft, der am Samstag eröffnet. Sein Erlös kommt Hilfsbedürftigen zugute. – F.: Maier

Hofkirchen. Die Einen leben in Saus und Braus, andere haben (fast) nichts. Kann man dagegen überhaupt was tun? Wer sich ein wenig mit der Hofkirchnerin Gaby Asselberghs unterhält, wird schnell ein Gefühl bekommen, das sagt: natürlich. Die Rentnerin (63) will in Hofkirchen einen Markt eröffnen, in dem Dinge, die niemand mehr braucht, verkauft werden. Der Erlös soll beispielsweise Tafeln und Seniorenhilfen zugute kommen. Verkauft werden die Waren im ehemaligen Post-Gebäude nahe der Ortsmitte: Haushaltswaren, Spielsachen, Dekoartikel und in geringem Maße Kleidungsstücke. In den Worten von Gaby Asselberghs ausgedrückt: alles, was ein Schatz ist. Dementsprechend hat der neue Markt den Namen „Schatzkiste“ erhalten. Eröffnet wird am Samstag, 24. März, um 10 Uhr. Der Markt hat dann jeden ersten Samstag im Monat offen, sowie dienstags, 10 bis 12 Uhr, und freitags, 16 bis 18 Uhr (außer an Feiertagen). Weitere Infos: www.sk-h.jimdo.com. Wer etwas hergeben will, kann sich unter  0151/55535140 an Gaby Asselberghs wenden. – mm

Quelle: Plus.PNP.de --mm

Mehr dazu im Vilshofener Anzeiger vom 23. Februar